

**Niederschrift**  
**über die 610. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.**  
**am 30. August 2023 im Dörphus**



|        |           |
|--------|-----------|
| Beginn | 20:00 Uhr |
| Ende   | 23:10 Uhr |

|                 |       |
|-----------------|-------|
| Unterbrechungen | keine |
| Mitgliederzahl  | 9     |

| Anwesend                                   | Bemerkung |
|--|-----------|
| <b>a) Stimmberechtigt</b>                  |           |
| 1. Bgmin Nicole Demir<br>(als Vorsitzende) |           |
| 2. GV Norbert Hack (1ter Stellvertreter)   |           |
| 3. GV Stefan Stamer (2ter Stellvertreter)  | abwesend  |
| 4. GV Doris Förster                        |           |
| 5. GV Mirja Peters                         | verspätet |
| 6. GV Andreas Scharbau                     |           |
| 7. GV Eckard Gold                          |           |
| 8. GV Lars Greßmann                        |           |
| 9. GV Olaf Böhme                           |           |
| <b>b) Nicht stimmberechtigt</b>            |           |
| Protokollführerin Sophie Stamer            |           |

| Tagesordnung  |
|---|
| <b>I) Öffentlicher Teil:</b>  |
| 1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit |
| 2. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit bei Top 11   |
| 3. Einwohnerfragezeit   |
| 4. Berichte   |
| a. der Bürgermeisterin  |
| b. aus den Ausschüssen  |
| 5. Annahme der Niederschrift der konstituierenden Sitzung vom 20. Juni 2023   |
| 6. Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 14.05.2023  |
| 7. Bebauungsplan Nr. 14 „Dörpstrat 29“  |
| Hier: Aufstellungsbeschluss   |
| 8. 600-Jahr-Feier   |
| 9. Rückblick und Vorausschau der begonnenen und anstehenden Projekte  |
| 10. Anfragen und Bekanntmachungen   |
| <b>II) Nichtöffentlicher Teil:</b>  |
| 11. Personal- und Grundstücksangelegenheiten  |

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht: Änderung Tagesordnung – keine Änderungen

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

**I. Öffentlicher Teil:**

**1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeisterin Nicole Demir begrüßt die Anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung und Gäste zur 610. Sitzung und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugegangen ist, und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

**2. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit bei Top 11**

Bei TOP 11 Personal- und Grundstücksangelegenheiten soll unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden. Dies wird einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

8 Dafür, 0 Dagegen, 0 Enthaltung

**Niederschrift**  
**über die 610. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.**  
**am 30. August 2023 im Dörphus**



**3 Einwohnerfragezeit**

- [REDACTED] fragt, ob es Neuigkeiten zum Bauvorhaben "Alter Krug" gibt. Nicole Demir antwortet, dass dazu ein Tagesordnungspunkt folgt, in welcher der Aufstellungsbeschluss beschlossen werden soll, da nun alle notwendigen Gutachten vorliegen. [REDACTED] wird noch einmal eingeladen werden, wenn ein weiterer Termin feststeht und weitere Schritte besprochen und beschlossen werden sollen.
- [REDACTED] fragt nach der Straßenbeleuchtung im Dorf. Nicole Demir erklärt, die Beleuchtungszeiten sollen wieder weiter nach hinten ausgeweitet werden. Adam Möller merkt weiterhin an, dass es in der Vergangenheit bei nächtlichen Einsätzen der First Responder und Feuerwehr Probleme gab und fast Unfälle passiert sind, da die Einfahrt und der Parkplatz des Gemeindezentrums nicht beleuchtet sind und sich dort im Rahmen von Feierlichkeiten aufhaltende Menschen nicht zu erkennen gewesen sind. Es wäre gut, wenn bei Feierlichkeiten der Parkplatz des Dörphus beleuchtet wäre. Nicole Demir antwortet, wenn der Einfahrtbereich und Parkplatz des Gemeindezentrums zu dunkel sind, muss hierfür eine Sonderlösung geprüft und das Gelände möglicherweise dauerbeleuchtet werden. Im noch nicht asphaltierten Heesredder sollen provisorische Leuchten aufgestellt werden, diese sind bereits bestellt.
- [REDACTED] berichtet, dass er bereits vor einigen Jahren sein Anliegen mit der Bürgermeisterin besprochen hat. Es gibt ein Problem mit den Gullys, dem Graben und dem Ablauf des Wassers rund um den Buxenschinken. Nicole Demir bestätigt, dass das Anliegen ihr bekannt ist und bereits vor längerer Zeit schon einmal geprüft wurde. Sie bittet darum, dass sich die Angelegenheit nochmal angesehen wird. Eckart Gold als Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Wege- und Umweltausschusses und Lars Greßmann werden sich das geschilderte Problem angucken und prüfen.
- Weiterhin berichtet [REDACTED] aus dem Buxenschinken, dass dort nach seinem Empfinden viele, sowohl Anwohner als auch Fremde, bei der Einfahrt in die Straße nicht blinken und viele zu schnell fahren. Er schlägt einen Hügel zur Verkehrsberuhigung vor. Außerdem merkt er an, dass die Bushaltestelle im Unterdorf nicht sicher erscheint. Dort sind für den Verkehr 50 km/h erlaubt und Kinder spielen dort nah an der Straße. Er fragt, ob eine 30-Zone einrichtbar ist. Nicole Demir erklärt, dass sie heute dazu keine feste Rückmeldung geben kann. Die Durchfahrtsstraße des Dorfes ist keine Gemeindestraße, sondern eine Kreisstraße, daher kann die Gemeinde hier nur bedingt Einfluss nehmen. Die Bürgermeisterin bestätigt, die Gemeindevertretung wird das Thema aufnehmen und diskutieren. Die Kreisstraße wird demnächst saniert. Barrierefreie Bushaltestellen standen bereits auf der Agenda der Gemeindevertretung und kommen im Zuge der Sanierung wieder auf die Tagesordnung. Es muss geprüft werden, was im Rahmen der Sanierung möglich ist.
- [REDACTED] fragt, wie die aktuelle Situation mit dem Schulbus ist. Die Bürgermeisterin hat bereits in die WhatsApp-Gruppe "Wentorf informiert" geschrieben, dass die Busunternehmen es unterschiedlich handhaben, ob sie die Bushaltestelle anfahren. Die offizielle Information des Kreises allerdings ist, dass die Bushaltestelle außer Betrieb ist. Der Kreis hat zugesagt, die Gemeinden Wentorf und Linau zu informieren, sobald es Neuigkeiten gibt.
- Eckard Gold berichtet, bei seiner Nachbarin wurde ein Baby geboren, und sie möchte ihr Kind im Waldkindergarten anmelden. Sie hat jedoch gehört, dieser wurde aufgelöst. Nicole Demir berichtet, der Waldkindergarten hat vor kurzer Zeit die Zusage für weitere 5 Jahre an seinem jetzigen Standort erhalten, sucht allerdings bereits einen zukünftigen Standort.
- Herr [REDACTED] fragt nach dem aktuellen Sachstand zur Baumaßnahme zur Entwässerung seines Grundstücks in der Bullenhorst. Hier geht es darum, dass das Wasser der Straßen über seinen Hof abläuft und der angespülte Sand die Gullys verstopft. Auch der Ablauf des Abwassers ins Biotop muss geprüft werden. Nicole Demir entgegnet, es macht aufgrund der Lage Sinn, gemeinsam mit der Gemeinde Sandesneben eine gemeinschaftliche Lösung zu finden. In Sandesneben steht die Eröffnung der Kita an, und diese Baumaßnahme bündelt dort gerade alle Kapazitäten. Sie versucht zeitnah hierzu nochmal mit den Verantwortlichen der Gemeinde Sandesneben zu sprechen.

**Niederschrift**  
**über die 610. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.**  
**am 30. August 2023 im Dörphus**



- [REDACTED] erfragt den Ablauf der am Sonntag stattfindenden 600-Jahr-Feier. Nicole Demir entgegnet, dass der entsprechende Tagesordnungspunkt folgt.

#### **4 Berichte**

##### **a) der Bürgermeisterin**

- Es gab zwischenzeitlich eine Rückabwicklung eines Grundstücksverkaufs und das Grundstück wurde der bestehenden Warteliste entsprechend an den nächsten Interessenten vergeben. Da die Bürgermeisterin im Urlaub war, hat Norbert Hack den Notartermin dankenswerterweise übernommen. Es sind noch 2 Grundstücke im Neubaugebiet frei. Diese werden nur an Wentorfer\*innen vergeben werden, bei Interesse gerne bei Nicole Demir melden.
- Bei der letzten Sitzung der Gemeindevertretung wurde darauf hingewiesen, dass beim Sportverein und am Spazierweg keine Hinweisschilder auf Überwachungskameras sind. Nicole hat den Sportverein auf das fehlende Schild hingewiesen. Am Spazierweg wurde ein entsprechendes Schild aufgehängt, dass dort eine Wildkamera hängt.
- Nicole Demir hat [REDACTED] zum 80. Geburtstag ein Präsent und eine Urkunde überreicht.
- Die Bürgermeisterin hat [REDACTED] zur Diamantenen Hochzeit ebenfalls mit einer Urkunde und einem Präsent bedacht.
- Der Abschlussbericht der Firma Treurat und Partner zum Quartierskonzept ist abgeschlossen und liegt der Gemeindevertretung vor. Der Sanierungsmanager, welcher in diesem Jahr von der Gemeindevertretung beschlossen wurde, wird die Gemeinde die nächsten Jahre bei der Angelegenheit, ein Wärmenetz zu bauen, begleiten. Die Rückmeldung der Interessenten im Dorf ist schleppend, es ist unklar, ob Klärungsbedarf besteht. Der Sanierungsmanager wird auch in dieser Angelegenheit unterstützen.
- Am 1.9. wird die Kindertagesstätte in Sandesneben eingeweiht, die Bürgermeisterin wird die Eröffnung besuchen.
- Die Bürgermeisterin und [REDACTED] berichten, dass die, in der letzten Zeit nach §13b BauGB im beschleunigten Verfahren beschlossenen B-Pläne nicht der neusten EU-Richtlinien entsprechen und deshalb diverse B-Pläne im Amt auf Eis liegen, wovon auch Wentorf betroffen ist. Zum weiteren Vorgehen sind das Amt und das Land in Klärung.
- Eine neue Ausgabe "Wentorf aktuell" ist allen Anwohnerinnen und Anwohnern zugeworfen. Fotos und Qualität sind aufgrund eines Problems mit dem Drucker nicht wie gewohnt, aber die Bürgermeisterin benennt dies als Anfangsschwierigkeiten. Sie ist froh, dass es weitergeht mit Wentorf aktuell. Wenn jemand Ideen, Berichte oder Fotos hat, dann gerne an den Verantwortlichen, Herrn Volker Bockholt wenden. Mirja Peters fragt hierzu, wer aus der Gemeindevertretung auf Volker Bockholt bezüglich "Wentorf aktuell" zugeworfen ist. Nicole Demir erklärt, dass er von Mitgliedern der alten Gemeindevertretung angesprochen wurde, zu Beginn der Amtszeit der neuen Gemeindevertretung aber noch nicht entschieden oder zugesagt hatte, weshalb in der Gemeindevertretung zunächst noch nach Freiwilligen, die die Aufgaben übernehmen würden, gesucht wurde.

##### **b) aus den Ausschüssen**

- Herr Eckard Gold berichtet aus einer spontanen Zusammenkunft des Bau-, Planungs- und Wege- und Umweltausschusses, dass dieser sich neben den Neubauprojekten auch um die Pflege des Bestands im Dorf kümmern möchte. Der Ausschuss möchte einen Termin mit der Bürgermeisterin, dem Kreis und vielleicht der Polizei machen, und manche Verkehrsstellen im Dorf begutachten. Die Bürgermeisterin bittet den Ausschuss, eine Auflistung vorzubereiten.
- keine weiteren Berichte

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die 610. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.**  
**am 30. August 2023 im Dörphus**



**5 Annahme der Niederschrift der konstituierenden Sitzung vom 20. Juni 2023**

Die Bürgermeisterin stellt fest, dass das Protokoll jedem zugegangen ist und fragt, ob es Korrekturen oder Änderungswünsche gibt. Dem ist nicht so. Die Gemeindevertretung nimmt die Niederschrift an.

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**6 Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 14.05.2023**

Doris Förster, Olaf Böhme und Lars Großmann waren zu einem Termin im Amt und haben die Wahlunterlagen der diesjährigen Kommunalwahl geprüft, ob alles seine Ordnung und Richtigkeit hat. Alle drei haben bestätigt und unterschrieben, dass an den Unterlagen nichts auszusetzen und die Wahl ordentlich abgelaufen ist. Nicole verliest die Beschlussvorlage:

"Der Wahlprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 30.08.2023 die vom Wahlvorstand anlässlich der Gemeindewahl am 14.05.2023 gefertigte Niederschrift einschl. Anlagen geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Die Gemeinde beschließt die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 14.05.2023."

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**7 Bebauungsplan Nr. 14 „Dörpstrat 29“**

**Hier: Aufstellungsbeschluss**

Die Gemeindevertreter haben die Beschlussvorlage für den Aufstellungsbeschluss erhalten.

Nicole Demir erläutert den aktuellen Stand des Bauvorhabens.

Es gab am Anfang des Jahres ein Gespräch im Amt, an dem Nicole Demir und [REDACTED] teilgenommen haben. Bei diesem wurde besprochen, welche Gutachten für das Bauunternehmen, mit dem das Bauvorhaben umgesetzt wird, notwendig sind. Diese benötigten Gutachten, wie Abwasser- und Bodengutachten, liegen nun vor.

Es wurde zum Beispiel bereits eine Einigung mit der Wasserbehörde getroffen, dass der Anschluss des Abwassers am Schüttenmoor erfolgen soll. Zu dieser Einigung war ein Gutachten notwendig, was die Kapazitäten und die Höhe der Einleitungen im Unterdorf prüfen sollte. Der Anschluss kann dort erfolgen. Es ist festzustellen, dass die Kapazitätsgrenze für Abwasserabführung im Unterdorf nun erschöpft ist.

Herr Flehnders, der Architekt der Baugenossenschaft, hat den vorliegenden Aufstellungsbeschluss gefasst.

Die Bürgermeisterin fasst nochmal zusammen, dass geplant ist teils altersgerechte und barrierearme Wohnungen, insgesamt 18-20 2-3 Zimmer Wohnungen, zu bauen. Außerdem soll ein Gemeinschaftsraum gebaut werden.

Die Gemeindevertretung möchte lediglich bei der Vergabe der Wohnungen der mit einer Warteliste für Wentorfer\*innen mitsprechen. Über das Aussehen, die Größe und die Ausrüstung wird im Rahmen des B-Plans gemeinsam entschieden.

Nach dem heutigen Beschluss wird es ein weiteres Gespräch im Amt geben, wo weitere Schritte und Kosten besprochen werden. Der B-Plan wird im nächsten Schritt ausgearbeitet. Es ist möglich das Bauvorhaben in 1,5 Jahren abzuschließen.

[REDACTED] fragt, ob es möglich ist, die Planung einzusehen. Die Bürgermeisterin bestätigt, dass der Aufstellungsbeschluss im Amt für 4 Wochen einsehbar sein wird, und durch das Amt auf der Homepage und in der Zeitung veröffentlicht wird. Weitere Pläne zum Bau gibt es noch nicht.

Nicole verliest die Beschlussvorlage: Bebauungsplan, hier Aufstellungsbeschluss:

**Niederschrift**  
**über die 610. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.**  
**am 30. August 2023 im Dörphus**



„Die Gemeindevertretung beschließt die Aufstellung des B-Plans Nr. 14 für das Grundstück „Dörpstrat 29“ (siehe hierzu den beigefügten Übersichtsplan mit dem Geltungsbereich). Der Bauungsplan soll die planungsrechtliche Grundlage für eine ortsbildverträgliche Mehrfamilienhausbebauung zugunsten von bezahlbaren, teils auch barrierearmen Mietwohnungen schaffen. Der B-Plan wird aufgestellt auf der Grundlage des §13a BauGB. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß §3 Abs. 1 BauGB soll als frühzeitige öffentliche Auslegung durchgeführt werden.“

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**8 600-Jahr-Feier**

Olaf Böhme und Mirja Peters berichten als Vorsitzende des Kulturausschusses von der Planung der Feierlichkeiten am 03.09.2023. Der voraussichtliche Ablaufplan wurde an die Mitglieder der Gemeindevertretung gesendet.

Von 10:30 bis 12:00 Uhr wird im Saal des Dörphus der offizielle Teil stattfinden. Im offiziellen Teil der Veranstaltung wird auch die Zeitkapsel vergraben.

Im Anschluss werden im und um das Dörphus, sowie auf dem Sportplatz, Volleyballplatz und im Sportlerheim diverse Aktivitäten und ein Flohmarkt stattfinden. Die Anmeldungen für den Flohmarkt sind schleppend. Viele möchten sich die Teilnahme wetterbedingt offenhalten, außerdem finden in der Region mehrere Flohmärkte statt. Die Anmeldung ist auch am Veranstaltungstag noch möglich.

Zwischen dem Dörphus und dem Sportlerheim soll durch Essensangebot und Flohmarktstände eine Verbindung geschaffen werden. Am Dörphus wird es eine Hüpfburg geben. Im Feuerwehrtteil wird es ein kleines Museum geben, wo Geschichtliches in Vitrinen ausgestellt wird. Drinnen und draußen wird es sportliche Mitmachmöglichkeiten geben. Die Feuerwehr, First Responder und Löschzwerge werden Übungen abhalten. Außerdem wird der neu entstandene Jugendraum eingeweiht. Im Kindergarten wird es den ganzen Tag über Aktionen geben. Der Kinderfestausschuss wird das Kaffee- und Kuchenbuffet übernehmen.

Olaf Böhme verteilt unter den Mitgliedern der Gemeindevertretung einen Aufgabenplan. Es werden weitere Aufgaben und Verantwortlichkeiten unter den Mitgliedern der Gemeindevertretung besprochen.

Der Aufbau beginnt für die Gemeindevertreter\*innen am Samstag um 9 Uhr, der Abbau im Anschluss an die Veranstaltung am Sonntag um 17 Uhr. Treffen zur Vorbereitung am Sonntag ist für 7:30 Uhr angesetzt.

Zusammenfassend wird gesagt, dass am Samstag und Sonntag noch viel Arbeit zu erledigen ist, und Freiwillige gern gesehen sind, weil die Arbeitskraft benötigt wird.

Lars Großmann und Timo Barg werden das Loch für die Zeitkapsel buddeln und die Zementmischung vorbereiten. Später soll eine Platte gefertigt werden, die obendrauf gesetzt werden soll, um die Zeitkapsel zu markieren.

Behindertenparkplätze werden oben am Dörphus geschaffen. Der offizielle Parkplatz ist in der Dörpstrat 29, hier wurde die Rasenfläche gemäht. Auch am Straßenrand soll Parken einseitig möglich sein.

Die Feuerwehr wird am Rand der Veranstaltung parken, damit sie einsatzbereit ist.

Eckard Gold berichtet, er hat sich um die Anzeige im „Markt“ gekümmert. Er ist unzufrieden mit der Handhabung seitens der Zeitung. Er hat der Zeitung Firmen genannt, die Interesse hatten, im Rahmen der Anzeige zur 600-Jahr-Feier zu werben. Allerdings wurden diese nicht wie gewünscht kontaktiert und andere Werbeanzeigen gedruckt.

■■■■■ fragt, ob es einen Lageplan gibt und erklärt den Hintergrund seiner Frage: Da die First Responder mit Reha-Puppen arbeiten werden, um die Reanimation zu präsentieren, hinterfragt er, dass geplant ist, die Vorführung auf dem Kies-Parkplatz zu machen. Es wird beraten, ob es einen alternativen Ort für die First Responder gibt, aber es ist fraglich, ob die vorgeschlagenen Orte geeignet sind. Die Bürgermeisterin erklärt, dass sie sich bereits mit dem Wehrführer

**Niederschrift**  
**über die 610. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.**  
**am 30. August 2023 im Dörphus**



Nils Schlicht besprochen hat, und dieser gern die First Responder mit Feuerwehr und Löschzweigen an einem Ort hätte, weshalb die Frage erst mit Nils Schlicht intern besprochen werden soll. [REDACTED] wird sich mit Nils Schlicht besprechen, und beim Aufbau am Samstag wird versucht, eine zufriedenstellende Lösung zu finden.

**9 Rückblick und Vorausschau der begonnenen und anstehenden Projekte**

Die Bürgermeisterin möchte in dem Tagesordnungspunkt zusammenfassen, was die Gemeindevertretung noch machen möchte, und welche Projekte schon begonnen sind.

- Ersatz der Telefonzelle: Diese soll weiterhin erneuert werden. Wenn jemand eine (gerne gelbe) Telefonzelle auftut, dann bitte eine Info an die Bürgermeisterin.
- Neue Buswartehäuschen: Das Häuschen im Oberdorf wurde beschmiert. Die Idee ist, im Zusammenhang mit der Sanierung der Kreisstraße auch die Buswartehäuschen barrierefrei zu sanieren.
- Notstromaggregat für das Gemeindezentrum und die Feuerwehr: Wurde beauftragt bei der Firma Wald in Mölln. Der Liefertermin steht bis dato nicht fest, es soll aber in diesem Jahr kommen.
- Mietwohnbauprojekt: Wurde im TOP besprochen und wird die Gemeindevertretung die folgenden Jahre begleiten.
- Jugendraum im Sportlerheim: Ist kurz vor der Fertigstellung. Mirja Peters berichtet, dass zwei Spenden von [REDACTED] dankend erhalten wurden. Nicole Demir hat im Sitzungssaal einen Minibackofen und Besteck für den Jugendraum liegen.
- Radweg zur Kalkuhle entlang der Kreisstraße: Ist bereits auf dem Weg, die Gemeindevertretung muss hierfür nichts mehr tun. Die Baumaßnahme hat bereits begonnen und die Fertigstellung soll dieses Jahr erfolgen.
- Nahwärmekonzept: Ist angeschoben, und wird wie im TOP Berichte mitgeteilt, weitermit Hilfe des Sanierungsmanagers fortgeführt.
- Neues Mobiliar für das Gemeindezentrum: Hinter den Punkt kann ein Haken gesetzt werden.
- Photovoltaik- und Solaranlagen für Gemeindezentrum und Sportverein: Es wird ein Angebot von Firma Ehlers aus Schönberg eingeholt.
- Umbau des Gemeindezentrums: Es liegt ein erster wager Plan vor. Dieser wird in TOP 11 besprochen.
- Sanierung der Dörpstrat: Ist Angelegenheit des Kreises. Hierzu wurde schon viel besprochen, es muss aber auf den Kreis gewartet werden, bis dieser die Sanierung plant.
- Flutlichtanlage beim Sportverein: Steht weiterhin auf der Liste für die Gemeindevertretung.
- Umstellung der Straßenlaternen auf LED: Ist bereits begonnen, da defekte bzw. neue Laternen mit LED-Beleuchtung aufgestellt werden. Es sind allerdings noch einige Birnen vorrätig, weshalb erst neue LED-Leuchten angeschafft werden, wenn der Vorrat aufgebraucht ist. [REDACTED] regt an, dass bei den Pilzlampen der Austausch geprüft werden soll.

Falls jemand Interesse an einem Thema hat und sich dazu berufen fühlt, bittet die Bürgermeisterin darum, sich gerne bei ihr zu melden.

Nicole Demir verliert, welche Veranstaltungen weiterhin anstehen:

- Am 7.10. Preisskat der Feuerwehr
- Am 3.11 Laternenumzug. In diesem Jahr gibt es die Idee, die Veranstaltung zentraler am Dörphus zu veranstalten, damit nicht die Wegstrecke im Vordergrund steht. Genaues wird nochmal beraten.
- Am 4.11 ist die Schlagerparty geplant. DJ Hacki ist über den Termin informiert.
- Es soll noch ein Ersatztermin für das ausgefallene Seniorengrillen in der Adventszeit gefunden werden. Die Idee ist bei Kaffee und Kuchen ein Beisammensein im Dörphus zu veranstalten. Genaues muss noch geplant werden.
- Laubentsorgung ist geplant, dazu muss nichts Weiteres besprochen werden.
- Am 12.11.23 Kranzniederlegung am Volkstrauertag.

**Niederschrift**  
**über die 610. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.**  
**am 30. August 2023 im Dörphus**



- Lebendiger Adventskaleder im Dezember. Hierum haben sich in der Vergangenheit Stefan Stamer und Claudia Stamer-Erichsen gekümmert.

Weiterhin auf der To-Do Liste der Gemeindevertretung ist die Zufahrt zur Kronika, die der Gemeinde gehört. Die Zufahrt wurde dem Eigentümer zum Kauf angeboten, aber es ist noch kein Verkauf zustande gekommen.

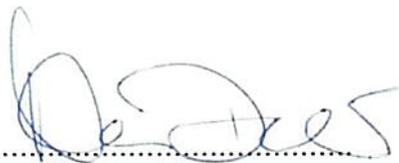
Ein weiteres anstehendes Projekt ist die Umlegung der Sirenenanlage, im Zuge des Neubaus in der Dörpstrat 29. Der Kreis ist davon in Kenntnis gesetzt worden und plant derzeit eh den Austausch aller Sirenen in den Gemeinden.

Das alte Sportlerheim soll verschönert werden. Nicole Demir schlägt ein Graffiti vor, eventuell mit einem Fußball- oder Sportmotiv. Olaf Böhme merkt an, ob hier ggf. vorher Fugen im Mauerwerk erneuert werden müssen. Die Bürgermeisterin würde das Projekt gern dem Jugendbeirat übergeben. Die Gemeindevertretung ist offen für Vorschläge zur Gestaltung.

Nicole Demir äußert den Wunsch, dass der Belegungsplan der Räumlichkeiten im Dörphus erneuert werden soll. Die bestehende Tafel soll durch einen digitalen Belegungsplan ersetzt werden, der auf der Homepage ersichtlich ist. Hierbei soll es nur um die regelmäßige Nutzung gehen und nicht um private Feiern, die weiterhin bei der Bürgermeisterin angefragt werden müssen.

**10 Anfragen und Bekanntmachungen**

- [REDACTED] fragt nach, wie die Fläche zwischen den Gebäuden Sportlerheim und Dörphus am Sonntag bei der 600-Jahr-Feier genutzt werden soll und merkt an, dass hier die Fußballaktion geplant war. Diese soll nun woanders hin. [REDACTED] zeigt sich optimistisch, dass eine Lösung gefunden wird, er wendet sich ggf. nochmal an die Bürgermeisterin.
- [REDACTED] fragt, was an der Bushaltestelle gebuddelt wurde. Nicole Demir erklärt, dass es dabei um die Pop-Station der Vereinigten Stadtwerke geht, das Häuschen dort soll nach Sandesneben verlegt werden.

  
.....  
Bürgermeisterin

  
.....  
Protokollführerin